



Qualitätspakt Lehre

STUDIERENDE PROFESSIONELL BERATEN

Weiterbildung für Beratende der JGU
im Rahmen des Gesamtprojekts: LOB – Lehren, Organisieren, Beraten

JAHRESPROGRAMM 2020

JOHANNES GUTENBERG
UNIVERSITÄT MAINZ





VORWORT

Liebe Beratende der JGU Mainz,

Studierende bei der Entscheidungsfindung, bei der Suche nach und Entwicklung von Lösungen für die vielfältigen Herausforderungen im Verlauf eines Studiums zu unterstützen, sie konstruktiv, wertschätzend und professionell zu begleiten, das ist eine ausgesprochen fordernde Tätigkeit.

Im Projekt „LOB – Lehren, Organisieren, Beraten“, das im Rahmen des „Qualitätspakts Lehre“ durch das Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird, werden deshalb – neben zahlreichen anderen Tätigkeiten – auch Angebote bereitgestellt, die Sie als Beratende unserer Universität bei der Entwicklung Ihrer Kompetenzen, der gemeinsamen Reflexion Ihrer Beratungstätigkeiten und der Professionalisierung der Studierendenberatung an der JGU unterstützen. Dem vorliegenden Seminarangebot kommt dabei zentrale Bedeutung zu.

Im Rahmen der Weiterbildung erhalten Sie die Möglichkeit unter der Anleitung erfahrener Trainerinnen und Trainer gemeinsam mit anderen Beratenden unserer Universität mehr über Grundhaltungen, Methoden und Techniken professioneller Beratung zu erfahren – aber auch Ihre ganz persönlichen Erlebnisse in diesem Bereich zu diskutieren und zu reflektieren.

Angesichts der Veränderungen der letzten Jahrzehnte – in Gesellschaft und Hochschule – und mit der wachsenden Sensibilität für die Diversität unserer Studierendenschaft zeigt sich deutlich, wie wichtig strukturierte und empathische Beratung

für Studierende ist. Ihre Fähigkeit sich auf immer wieder neue und andere Ratsuchende, auf vielfältige Problem- und Fragestellungen einzustellen, spielt dabei eine zentrale Rolle. Sie tragen durch Ihre tägliche Arbeit aktiv zur Zufriedenheit und zum Studienerfolg unserer Studierenden bei.

Ich freue mich sehr, dass Sie im Rahmen des vorliegenden Angebots ebenso eine fundierte Weiterbildung wie Raum zur Reflexion Ihrer Tätigkeit erhalten. Im Namen der Hochschulleitung lade ich Sie herzlich ein, diese Möglichkeiten wahrzunehmen, neue Ideen zu gewinnen und an der Professionalisierung und Weiterentwicklung der Studierendenberatung an unserer Universität mitzuwirken.

Ich wünsche Ihnen eine erkenntnisreiche und angenehme Teilnahme!

Ihr

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'S. Jolie'.

Univ.-Prof. Dr. Stephan Jolie

Vizepräsident der Johannes Gutenberg-Universität Mainz

ZIELE UND METHODEN

Zielsetzung der praxisbezogenen Weiterbildung ist es, Hochschulberatenden handlungsbezogene Fähigkeiten und spezielles Wissen zur Weiterentwicklung ihrer Beratungskompetenz zu vermitteln. Die Weiterbildung verknüpft persönliche Erfahrungen aus der Praxis der Teilnehmenden und vertiefende Informationen zu den jeweiligen Themen der Module. Diesem Zweck dienen Gruppenarbeiten, Fallarbeit, Triadenübungen, Selbstlernphasen sowie das Lernen in selbstorganisierten Gruppen. Während und nach der Qualifizierung steht eine Online-Plattform zum Austausch zur Verfügung, um eine nachhaltige Vernetzung fachbereichsübergreifend zu ermöglichen.

Die Weiterbildung gliedert sich in eine Basisqualifizierung und weiterführende Aufbaumodule. In den zwei Modulen der Basisqualifizierung lernen Sie die Grundlagen von Beratung kennen, wohingegen die Fachmodule eine spezifische Vertiefung einzelner Themen ermöglichen und das Thema „Diversitätssensible Beratung“ aufgreifen.

Im Rahmen von professionell begleiteten Reflexionstreffen können Sie auf Grundlage der gewaltfreien Kommunikation die eigene Beratungspraxis betrachten und konkrete Fälle reflektieren.

Für den Erwerb des Zertifikats „Bildungsberatung an Hochschulen“ ist die Teilnahme an den beiden Basismodulen, zwei Reflexionstreffen sowie vier fachspezifischen Zusatzmodulen nötig.

Die Aufbaumodule werden in einem regelmäßigen Turnus angeboten.

PROGRAMM

Im Jahr 2020 werden Aufbaumodule zum Züricher Ressourcenmodell, der Entscheidungsberatung, der Kollegialen Beratung, zu systemischen Beratungsmethoden, diversitätssensibler Beratung und Onlineberatung angeboten.

Darüber hinaus findet auch dieses Jahr wieder die jahresbegleitende Supervisionsreihe statt, zu der wir Sie herzlich einladen.

Modul 1: 30.01.-03.02.2020, 9-16 Uhr

Grundlagen der (Bildungs-) Beratung

- Reflexion des eigenen Handlungsfelds / Tätigkeitsanalyse
- Was ist Beratung?
- Grundhaltungen in der Beratung
- Kommunikation und Gesprächsführung
- Feedback geben und nehmen
- Steuerung des Beratungsprozesses

Reflexionstreffen (Gruppe A): 16.03.2020, 9-13 Uhr

Reflexionstreffen (Gruppe B): 16.03.2020, 14-18 Uhr

Modul 2: 23.03.-25.03.2020, 9-16 Uhr

Rahmenbedingungen und Methoden der Beratung

- Lösungsorientierte Beratungsmethoden und -techniken
- Besonderheiten der Zielgruppe Studierende
- Rahmenbedingungen und Übergänge im Bildungssystem Hochschule
- Rahmenbedingungen des Arbeitsmarkts
- Netzwerkarbeit

Reflexionstreffen (Gruppe A): 03.04.2020, 9-13 Uhr

Reflexionstreffen (Gruppe B): 03.04.2020, 14-18 Uhr

AUFBAUMODULE 2020

- 06.-08.04.2020
Motivieren mit dem Züricher Ressourcenmodell
- 12.02.2020 / 05.05.2020 / 18.08.2020 / 23.11.2020
Supervisionsreihe. Konflikte kooperativ und diversitätssensibel lösen
- 08.-09.06.2020
**Entscheidungsberatung.
Methoden und Materialien**
- 25.08.2020
Follow-up: Kollegiale Beratung
- 27.-28.08.2020
Systemische Beratungsmethoden
- 10.-11.09.2020
Diversitätssensible Beratung
- 01.10.2020
Einführung in die kollegiale Beratung
- 03.-04.12.2020
Onlineberatung

Abschluss/ Prüfungsleistungen für ein Zertifikat

Die Teilnehmenden erhalten nach erfolgreicher Teilnahme an der Grundqualifizierung inkl. Reflexionstreffen eine Teilnahmebescheinigung. Es besteht zusätzlich die Möglichkeit eines zertifizierten Abschlusses.

Hierfür sind folgende Leistungen zu erbringen:

- Teilnahme an zwei Modulen der Basisqualifizierung
- Teilnahme an zwei Reflexionstreffen
- Teilnahme an vier Aufbaumodulen
- Dokumentation zur Beratungspraxis
- Anfertigung einer praxisorientierten Abschlussarbeit (Umfang ca. 15 Seiten)
- Abschlusskolloquium

INFORMATION UND BERATUNG

Dr. Ulrike Weymann

Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung (ZWW)
der Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 55099 Mainz
Telefon 06131/39-26962
Fax 06131/39-24714
E-Mail: weymann@zww.uni-mainz.de

www.zww.uni-mainz.de
www.facebook.com/zww.mainz

Informationen zum Gesamtprojekt „LOB – Lehren, Organisieren, Beraten“ an der JGU

Birgit Leinen

Abteilung Studium und Lehre
Grundsatzangelegenheiten und Hochschulpakt
Johannes Gutenberg-Universität Mainz, 55099 Mainz
Telefon 06131/39-28055
E-Mail: Birgit.Leinen@uni-mainz.de



LEHREN
ORGANISIEREN
BERATEN

LEITUNG



Dr. Ulrike Weymann

Projektleitung Qualifizierung für Studienfachberatende

Schwerpunkte:

Erwachsenenbildung, Bildungstheorie
und -beratung, Kulturwissenschaft

Weitere Informationen finden Sie unter:

www.lob.uni-mainz.de

[www.zww.uni-mainz.de/projekte/
weiterbildung-fuer-beratende-der-jgu](http://www.zww.uni-mainz.de/projekte/weiterbildung-fuer-beratende-der-jgu)

TEILNAHMEBEDINGUNGEN

Die Weiterbildung „Studierende professionell beraten“ steht allen mit Beratungsaufgaben betrauten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Universität offen. Grundlage für die Beteiligung an den Veranstaltungen ist die Dienstvereinbarung für die Fortbildung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz.

Anmeldung und Bestätigung

Ihre Anmeldung wird entsprechend dem schriftlichen Eingang berücksichtigt. Spätestens nach Ablauf der Anmeldefrist erhalten Sie eine Anmeldebestätigung, der alle weiteren Unterlagen, wie z. B. Lageplan etc., beigefügt sind.

Rücktritt

Der Rücktritt muss schriftlich erfolgen. Selbstverständlich ist eine Vertretung der angemeldeten Person möglich, soweit sie die ausgeschriebenen Anforderungen erfüllt.

Bescheinigung

Mit Abschluss der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebescheinigung. Der Erwerb eines Zertifikats ist möglich (vgl. S. 6).

Veranstaltungsausfall und Änderungen

Für das Zustandekommen einer Weiterbildungsveranstaltung ist eine Mindestanzahl von Teilnehmenden erforderlich; sollte diese nicht erreicht werden, behalten wir uns vor, den Kurs abzusagen. Bitte haben Sie dafür Verständnis. Weitergehende Ansprüche an den Veranstalter bestehen nicht. In Ausnahmefällen ist ein Dozierendenwechsel oder eine Änderung des Veranstaltungsablaufes notwendig.

ANMELDUNG

Bitte ausgefüllt zurücksenden an:

Johannes Gutenberg-Universität Mainz
Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung
D 55099 Mainz

Fax: +49 6131 39 24 71 4
E-Mail: Info@zww.uni-mainz.de

BASISQUALIFIZIERUNG

MODUL 1-2 (inklusive Reflexionstreffen)

MODUL 1: Seminar-Nr.: 2020 0142

MODUL 2: Seminar-Nr.: 2020 0143

AUFBAUMODULE

- Motivieren mit dem Züricher Ressourcenmodell**
Seminar-Nr. 2020 0228
- Supervisionsreihe. Konflikte kooperativ und diversitätssensibel lösen**
Seminar-Nr. 2020 0241
- Entscheidungsberatung. Methoden und Materialien**
Seminar-Nr. 2020 0238
- Follow-up: Kollegiale Beratung**
Seminar-Nr. 2020 0229
- Systemische Beratungsmethoden**
Seminar-Nr. 2020 0230
- Diversitätssensible Beratung**
Seminar-Nr. 2020 0240
- Einführung in die kollegiale Beratung**
Seminar-Nr. 2020 0231
- Onlineberatung**
Seminar-Nr. 2020 0232

Anmeldungen zu den Aufbaumodulen sind ab sofort möglich. Detaillierte Ausschreibungen erfolgen sechs Wochen vor Veranstaltungsbeginn.

PERSÖNLICHE DATEN

Fachbereich / Institut

Frau

Herr

Name / Vorname

Straße / PLZ / Ort

Ausgeübte Tätigkeit

Diensttelefon

E-Mail

Datum Unterschrift

Ich habe die Teilnahmebedingungen zur Kenntnis genommen. Mit der Speicherung meiner Daten zu verwaltungsorganisatorischen Zwecken bzw. zur weiteren Information bin ich einverstanden.

Datum Unterschrift

Stellungnahme der/des Vorgesetzten:

Der Teilnahme stehen keine dienstlichen Belange entgegen

Der Teilnahme stehen folgende dienstliche Belange entgegen:

Datum Unterschrift

Diesen Antrag bitte über die/den Vorgesetzte/n mit ihrer/seiner Stellungnahme an das Zentrum für wissenschaftliche Weiterbildung schicken.

Da der Eingang der Anmeldung für die Zulassung von Bedeutung ist, kann auch eine nicht unterschriebene Kopie vorweg abgeschickt werden. Es zählt das Eingangsdatum der Anmeldung.

GEFÖRDERT VOM



**Bundesministerium
für Bildung
und Forschung**

Dieses Vorhaben wird aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung unter dem Förderkennzeichen 01PL17055 gefördert. Die Verantwortung für den Inhalt dieser Veröffentlichung liegt beim Autor.

**HERAUSGEBER:
DER PRÄSIDENT DER JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT MAINZ**

**VERANTWORTLICH:
JOHANNES GUTENBERG-UNIVERSITÄT
ZENTRUM FÜR WISSENSCHAFTLICHE WEITERBILDUNG
D 55099 MAINZ
TELEFON: +49 6131 39 24 11 8
FAX: +49 6131 39 24 71 4
EMAIL: INFO@ZWW.UNI-MAINZ.DE
WWW.ZWW.UNI-MAINZ.DE
WWW.FACEBOOK.COM/ZWW.MAINZ**

